

# Lions Club Liechtenstein trifft Special Olympics

Beim nationalen Lions-Tag in Liechtenstein standen die Athleten von Special Olympics im Mittelpunkt.



FOTO: RUDI SCHACHENHOFER

→ Unter dem Motto «Lions für Menschen» fand im Schulzentrum Resch in Schaan der nationale Lions-Tag statt. Im Mittelpunkt standen an einem «Spiel- und Spasstag» die Special-Olympics-Athleten aus Liechtenstein. «Die Begeisterung der Teilnehmer war riesig, sie waren mit vollem Eifer dabei. Sowohl die Athletinnen und Athleten mit ihren internationalen Erfolgen als auch die Betreuer und vielen Helfer leisten hier wirklich grossartige Arbeit», betonte

Kilian Pfister vom Lions Club Liechtenstein. Die Lions-Organisation will einen Beitrag zum gegenseitigen menschlichen Näherkommen und Verstehen leisten. Gegenseitige Achtung und Verständnis stehen dabei im Vordergrund.

Die nächsten drei Jahre unterstützt der Lions Club Liechtenstein die Special Olympics als Partner mit Helferaktionen, aber auch mit einem finanziellen Zuschuss. «Bei der ehrenamtlichen Arbeit wollen

wir unsere Fähigkeiten und Möglichkeiten zur Hilfe voll einfließen lassen, getreu unserem Motto «We serve»», führte Kilian Pfister aus.

## Special Olympics mit über 120 Aktiven

Über 120 Sportlerinnen und Sportler profitieren von den wöchentlichen Special-Olympics-Trainingsangeboten. Eine grosse Anzahl der Aktiven misst sich bei Wettbewerben im In- und Ausland in den acht Sportarten Ski alpin, Langlauf, Unihockey, Boccia/Petanque, Schwimmen, Rad/Bike, Tennis und Fussball.

Ebenso gibt es Fitnessstraining für Erwachsene und Polysport-Angebote für Kinder sowie Trainingslager und Schnuppertage. Durch die Teilnahme an nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics wird die Akzeptanz von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung in der Gesellschaft gefördert. Es festigt das soziale, seelische und geistige Gleichgewicht der Teilnehmer, fördert die Freude an der Bewegung und stärkt die sportliche Leistungsfähigkeit. **pd**

## Kreismusiktag feierlich eröffnet



→ Kriessern befindet sich seit Freitag in Festlaune, denn im Dorfzentrum treffen sich alle Musikvereine vom ganzen Kreis Rheintal. Mit dem Einzug ins Festzelt, einem Apéro, einem Showprogramm der Dorfvereine, einer Instrumentenshow und viel guter Musik durfte man am Freitag die Eröffnung geniessen. Gestern standen dann die ersten Konzerte im friedlichen Wettstreit der Musikvereine auf dem Programm. Heute geht es am Musikfest in Kriessern mit viel Musik, spannenden Wettspielen und guter Laune weiter. **pd**

## Schönste Vespa in Buchs prämiert



→ Anziehungspunkt für Hunderte von Vespafahrern, Beifahrern und Zuschauern war gestern die Bahnhofstrasse in Buchs. Dort lockte ein attraktives Rahmenprogramm mit den musikalischen Highlights DJ Captain Waldorf sowie der Sechzigerjahre-Band «The Loops».

Nach einer gemeinsamen Ausfahrt sowie der feierlichen Einfahrt in die Bahnhofstrasse durfte natürlich auch eine Prämierung der fahrenden Schmuckstücke nicht fehlen. **pd**

## Käpt'n Blaubär im Mühleholzmarkt



→ Der grosse Käpt'n-Blaubär-Erlebnistag sorgte am Samstag im Mühleholzmarkt für ein kinderfreundliches Programm. Die zahlreichen kostenlosen Aktivitäten begeisterten Gross und Klein. Grosse Höhepunkt der Veranstaltung war der Besuch des legendären Käpt'n Blaubär aus dem Ravensburger Spieleland.

Gleichzeitig informierte der Handharmonika-Club Schaan in einer kleinen Ausstellung über seinen Verein. Zudem gab es eine Live-Kostprobe. **sda**

## KURZ NOTIERT

### Buchs: Vier Fahrzeuge in Kollision verwickelt

→ Am frühen Freitagabend, gegen 17.40 Uhr, kam es auf der Rheinstrasse in Buchs zu einer Auffahrkollision mit vier beteiligten Fahrzeugen. Dabei entstand grosser Sachschaden. Verletzt wurde offenbar niemand. Bei einem Lenker wurde wegen des Verdachts auf Drogenkonsum eine Blut- und Urinprobe angeordnet. Während der Unfallaufnahme kam es zu Verkehrsbehinderungen.

### Brand auf Weingut in Fläsch

→ Auf einem Weingut in Fläsch ist am Freitagnachmittag ein Brand ausgebrochen. Verletzt wurde niemand, doch es entstand hoher Sachschaden. Die Brandursache muss noch abgeklärt werden, wie die Kantonspolizei mitteilte. Das betroffene Weingut wird derzeit umgebaut und erweitert. Nach bisherigen Erkenntnissen der Polizei geriet kurz vor 14 Uhr Isolationsmaterial in Brand, das während der Bauarbeiten zwischen dem bestehenden Gebäude und dem Neubau aufgeschichtet worden war. Es kam zu einer starken Rauchentwicklung. Die Feuerwehren von Fläsch und Maienfeld konnten das Feuer rasch löschen. Die Bauarbeiter, die dem Rauch ausgesetzt waren, wurden vor Ort vorsorglich ärztlich untersucht. Der Sachschaden am Gebäude ist laut der Polizei gross. Ob auch der gelagerte Wein in Mitleidenschaft gezogen wurde, ist noch unklar. Daher kann die Höhe des Sachschadens noch nicht beziffert werden.

## Sammelfieber kaum zu stoppen



→ Seit dem 23. März grassiert wieder das Panini-Sammelfieber. Es gilt, möglichst alle Bilder der Fussballspieler noch vor dem Anpfiff zur Fussball-Europameisterschaft in Polen und der Ukraine zu ergattern. Hilfreich dabei sind Anlässe wie die Panini-Tauschbörse in Haag. Das Stickeralbum umfasst 64 Seiten mit 560 Bildchen. **sda**